

1. Beschreibung

Das **RF-Relais-UP** ist ein Funk-Aktor mit einem Schließerkontakt. Es wird mit der Steuerung WS1 Color, WS1000 Color oder KNX WS1000 Color verwendet oder direkt mit der Fernbedienung Remo 8 geschaltet.

Wird das **RF-Relais-UP** mit einer WS1000 Color oder WS1 Color verwendet, dann kann es im Menü der Steuerung als „Licht“, „Dachrinnenheizung“, „Klimaanlage“, „Heizung“ oder „Zuluft“ konfiguriert werden. Die entsprechenden Automatikmenüs werden in der Steuerung geladen. Mit der Einstellung „Relais“ können Motoren (z. B. von Zimmerspringbrunnen oder Teichpumpen) über die Steuerung manuell an- und ausgeschaltet werden.

Funktionen:

- 1 potenzialfreier Relaiskontakt (Schließerkontakt)
- Empfang des Steuersignals per Funk

1.0.1. Sicherheitshinweise



Wird die Funkverbindung zwischen Steuerung und Funk-Aktor unterbrochen, können angeschlossene Geräte nicht mehr bedient werden. Schließen Sie darum keine Geräte am Funk-Aktor an, die Personen in Gefahr bringen könnten!



Der potenzialfreie Anschluss ist für Funktionskleinspannungen geeignet, jedoch nicht zum Schalten von Schutzkleinspannung!

1.1. Technische Daten

Montage	Einbau
Schutzart	IP 20
Maße	ca. 38 x 47 x 29 (B x H x T, mm, zuzgl. flexible Antenne)
Gewicht	ca. 60 g
Umgebungstemperatur	Betrieb -20...+70 °C, Lagerung -55...+90°C
Betriebsspannung	230 V AC
Ausgang	potenzialfrei, belastbar bis max. 2 A / 250 V
Funkfrequenz	868,2 MHz

Zur Beurteilung des Produkts hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

- EN 60730-1:2000 +A1:2004+A12:2003+A13:2004+A14:2005+A16:2007+A2:2008
- EN 301 489-1 V1.8.1:2008-04
- EN 300 220-2 V2.1.2:2007-06

Das Produkt wurde von einem akkreditierten EMV-Labor entsprechend den oben genannten Normen überprüft.

2. Installation und Inbetriebnahme

2.1. Hinweise zur Installation



Achtung Netzspannung!
Die VDE-Bestimmungen sind zu beachten.

Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.

Schalten Sie alle zu montierenden Leitungen spannungslos und treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf eventuelle mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen.



Das Gerät darf bei Beschädigung nicht in Betrieb genommen werden.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist, so ist das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

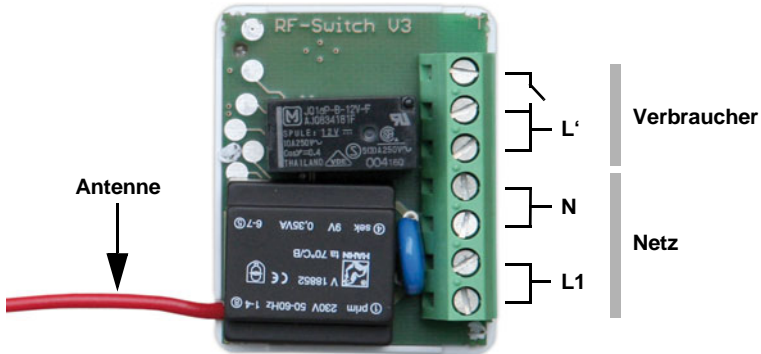
2.2. Hinweise zu Funkanlagen

Bei der Planung von Anlagen mit Geräten, die über Funk kommunizieren, muss auf ausreichenden Funkempfang geachtet werden. Die Reichweite von Funksteuerungen wird begrenzt durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch die baulichen Begebenheiten. Vermeiden Sie Störquellen und Hindernisse zwischen Sender und Empfänger, die zur Störung der Funk-Kommunikation führen. Dies sind beispielsweise:

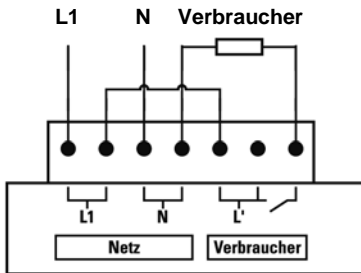
- Wände und Decken (besonders Beton).
- Metallische Flächen in der Nähe der Funkteilnehmer (z. B. Alu-Konstruktion eines Wintergartens).

- Andere Funkteilnehmer und starke lokale Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer), die auf der gleichen Frequenz (868,2 MHz) senden. Halten Sie darum einen Mindestabstand von 30 cm zwischen Funksendern ein.

2.3. Aufbau der Platine / Anschluss

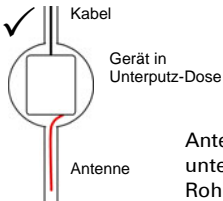


2.3.1. Anschlussbeispiel

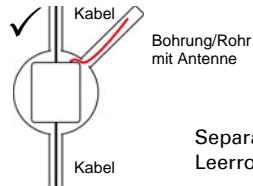


2.3.2. Anordnung der Antenne

Gut für die Funk-Kommunikation:

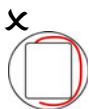


Antenne und Kabel in unterschiedlichen Rohren.

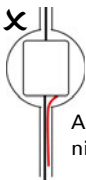


Separate Bohrung/Leerrohr für Antenne.

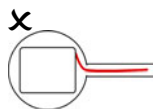
Schlecht für die Funk-Kommunikation:



Nicht wickeln!



Antenne und Kabel
nicht parallel!



Nicht horizontal anordnen!

2.4. Funkverbindung herstellen

Wenn in der Anlage mehrere Funk-Aktoren an einer Netzzuleitung betrieben werden sollen, ist es von Vorteil, jeden Funk-Aktor *vor* der Installation separat einzulernen.

1. Bringen Sie die Steuerung/Fernbedienung in Lernbereitschaft (Beachten Sie das entsprechende Handbuch/Datenblatt).
2. Schalten Sie die Spannungsversorgung des Funk-Aktors ein. Der Aktor lernt sich 3 Sekunden nach dem Anlegen der Netzspannung selbsttätig an der Steuerung/Fernbedienung ein. Es kann immer nur ein Funk-Aktor auf einmal erkannt werden.
3. Achten Sie auf die Rückmeldung der Steuerung („Gerät eingelernt“).

2.5. Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme

Setzen Sie das Gerät niemals Wasser (Regen) aus. Die Elektronik kann hierdurch beschädigt werden. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 95% darf nicht überschritten werden. Betauung vermeiden.